

Sehr geehrter Herr Landesrat Tilg,

Sehr geehrte Landessanitätsdirektion,

Sehr geehrte Ärztekammer,

Wir, Bürger vom Defereggental, verlangen eine sehr schnelle Lösung von der Politik in Bezug auf unsere ärztliche Versorgung! Wir haben Unterschriften gesammelt, die Sie sehr wohl interessieren dürften und somit möchten wir Sie höflichst bitten, unseren Arzt Dr. Gernot Walder mit Team zu unterstützen, damit in Osttirol eine Versorgung des Defereggental- sowie Pustertals weiterhin bestehen bleibt. Wir sind der Meinung, dass für gewählte Vertreter des Bezirkes sowie der Gemeinden die Pflicht besteht, für die verlässliche ärztliche Versorgung der ländlichen Bevölkerung Sorge zu tragen. Aber anstatt die Initiativen von verantwortungsbewussten Ärzten für eine zuverlässige und garantierte Versorgung zu unterstützen, wird diese wo es geht, sabotiert. Im 21. Jahrhundert bei dem eklatanten Mangel an Landärzten sollte man froh sein, dass es noch Ärzte gibt, die diesen nicht immer leichten Dienst auf dem Land (täglich 24h Bereitschaftsdienst, Nachtdienste, Hausbesuche mit vielen notwendigen Fahrten) mit viel Hingabe bewältigen, werden von verantwortlicher Seite immer Steine in den Weg gelegt. Man wird sich bei den nächsten Wahlen überlegen müssen, ob man solchen Vertretern weiterhin sein Vertrauen schenkt.

Wir wollen unser Ärzteteam um Dr. Gernot Walder behalten, das sich dafür Tag und Nacht einsetzt, dass in Osttirols ländlicher Gegend eine geregelte und kompetente Versorgung gewährleistet ist. Außerdem ist zu berücksichtigen, dass Osttirol eine gut frequentierte Fremdenverkehrsregion ist. Wie möchte man den Gästen erklären, dass keine ausreichende ärztliche Versorgung vor Ort gegeben ist? Es ist keine gute Werbung für Osttirol, zumal sich dies schneller herumsprechen wird als uns lieb ist. Damit ist auch die wirtschaftliche Situation in Frage gestellt. Wir werden daher nicht aufhören und gehen auch in die Öffentlichkeit mit unserem Anliegen, da es alle einheimischen Menschen sowie auch den Tourismus genauso betrifft, nicht nur uns in Osttirol.

Wir bitten Sie höflichst, unser Anliegen ernst zu nehmen und in dieser für uns äusserst wichtigen Angelegenheit, die richtige Entscheidung zu treffen.

Hochachtungsvoll die Bevölkerung des Defereggentals und Pustertals